

Ein früher Start in die Saison

In [Kalamata](#) ist eigentlich den ganzen Winter über Saison. Jedes Wochenende sind alle Parkplätze belegt und die Restaurants sind voll. Die Griechen sind ab Mittag beim Essen und hören erst gegen Mitternacht wieder auf. Wir bereiten uns auf die erste Saison mit einem beinahe festem Heimathafen vor. Kalamata ist nicht wirklich schön, aber es hat eine tolle Altstadt mit einem großen Markt. Die Promenaden sind dagegen eher unscheinbar. Im „Heimwerkerviertel“ bekommt man so gut wie alles. Man muss nur suchen und sich etwas verständigen können. Auch die Einkaufsmeile mit ihren Boutiken und meist vollen Restaurants ist sehr schön. An einer großen Hauswand prangt ein riesiges Plakat „100 Jahre Maria Callas“.

Wir haben diesen Winter viele neue Freunde gefunden, haben gemeinsam gefeiert und gegrillt, zusammengesessen, geklönt und viele Tipps für die Ägäische Inselwelt erhalten. Einige werden wir erst in ein paar Jahren wieder treffen, aber die meisten von Ihnen sehen wir im Herbst wieder. Beim nächsten Grillfest werden wir von den Erlebnissen und Schönheiten dieser Saison hören und erzählen.

Am 31.3 läuft unser Liegeplatzvertrag ab und wir bereiten uns auf Hochtouren vor. Hanapha hat einige „Upgrades“ erhalten. Barbara hat ihren sehnlichsten Wunsch nach einer Waschmaschine erfüllt bekommen und wir haben den Wassermacher fertig installiert. Damit sind wir jetzt fast komplett unabhängig in den Ankerbuchten. Eine moderneres Navi und Tankgeber (endlich) geben uns jetzt einen Überblick der Ressourcen. Und eine neue Angelausrüstung soll dann auch für frischen Fisch sorgen (mal sehen was da kommt).

Schnell erweitern wir unser Etpai, die griechische Bootssteuer, noch auf den März und holen unsere Papiere ab.

Denn aus sicherer Quelle wissen wir, dass die Behörden uns unsere Papiere erst mit bezahlter Steuer aushändigen. Mal eben am Freitag, den 31.3 (einen Tag vorher) abholen? „Das könnt ihr vergessen“.

Am 29. März verabschieden wir uns von unserem „Hausberg“. Ab Freitag wird es am Kap „Malea“ wieder stürmen. Gemeinsam mit der „Blue Pearl“ laufen wir am Morgen aus. Wie immer ist uns etwas flau im Magen.



Was wird uns diese Saison bringen?